



Von links nach rechts: Drei Generationen: Bernhard Bramwell Booth, der Enkel des Jubilars, General William Booth, Mr. Bramwell Booth, der älteste Sohn des Generals.

Zum achtzigsten Geburtstag des Generals William Booth.

Nach 10. April 1829 wurde in Nottingham in England William Booth geboren, der Begründer und das Haupt der Heilsarmee, die heute in allen Ländern der Welt ihre Anhänger zählt.

Kindheit viel Glück hatte. Von dort aus verbreitete sich die von ihm gegründete Gemeinschaft mit ihrer militärischen Körperstellung, mit Offizieren und Soldaten männlichen wie weiblichen Geschlechts, zunächst über England, dann allmählich fast über die ganze Erde.

Aus der Umgebung.

Amundorf, 10. April. (Kirchliches.) Der Magistat von Halle a. S. als Patron der Kirche von Amundorf hat 4 Proben niedriger ausgewählt.

Amundorf, 10. April. (Kirchliches.) Der Magistat von Halle a. S. als Patron der Kirche von Amundorf hat 4 Proben niedriger ausgewählt.

Amundorf, 8. April. (Fandamental.) — (Fandamental.) Auf einem Neubau in der Schachtstraße richteten mehrere Frauen beträchtlichen Schaden an, die Personalien betreffen sind festgestellt worden, so daß nun die Offener bestehen hat.

Amundorf, 8. April. (Fandamental.) — (Fandamental.) Auf einem Neubau in der Schachtstraße richteten mehrere Frauen beträchtlichen Schaden an, die Personalien betreffen sind festgestellt worden, so daß nun die Offener bestehen hat.

Amundorf, 8. April. (Fandamental.) — (Fandamental.) Auf einem Neubau in der Schachtstraße richteten mehrere Frauen beträchtlichen Schaden an, die Personalien betreffen sind festgestellt worden, so daß nun die Offener bestehen hat.

Amundorf, 8. April. (Fandamental.) — (Fandamental.) Auf einem Neubau in der Schachtstraße richteten mehrere Frauen beträchtlichen Schaden an, die Personalien betreffen sind festgestellt worden, so daß nun die Offener bestehen hat.

gesteht wird und den Hypothekenzinsgängern dürfte somit ein nicht unbedeutender Schaden erwachsen. Ein anderer, früher auch sehr beliebter Sport, ist jetzt wieder durch Rückfall in die Hand gekommen.

Kirchliche Nachrichten.

St. Marien: 2. Die feierlich am 6. März Der Superintendent Gottfried. Kirchlichen-Gemeinde (Dorf 1). Donnerstag vorm. 9, Uhr Predigt.

Christliche Gemeinschaft (L. B. B. B.). Christliche Versammlung in „Gemeinschaftlichen Vereinshaus“ (Hotel Rossmann) in Halle.

Aus dem Verkehrsverkehr.

„Vollständig. Venti, fast hat die mir natürlich meine kleine Gasse durch seine neue Saubere vertrieben. Das ist ja wirklich herrlich, wieviel prächtiger Gang du da auf immer Metall gebracht hast, das gibt und nützt ja nur so.“

Veranstaltungen Wetter am 11. und 12. April. Wolkig, zeitweise aufhellend, mäßig warm mit Neigung zu Niederschlägen.

Möbelfabrik C. Hauptmann

Atelier für moderne Raumkunst :: und Innendekoration :: Zwanglose Besichtigung höfl. erbeten. Poststrasse 3. Kl. Ulrichstr. 36a u. b.

Billigstes aller Angebote!
Ich kaufe bedeutend unter Wert
120 Stück sehr gute und hochelogene

Frauen-Paletots

aus gediegenen schwarzen
Tuch- und Ripsstoffen
mit feinen Seidenstickereien und
Posament-Besätzen,
auch für ganz
starke Figuren,
in diesen und ähnlichen Favons,
ganz tadelloß sitzend.
Wert 30 bis 42 Mk.,
und verkaufe solche mit

15⁵⁰ bis 22⁵⁰



Hönicke,

am Leipziger Turm.

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Saalschloss-Brauerei.

Sonntag den 1. und Montag den 2. Osterfesttag
nachmittags 1/2 bis abends 11 Uhr

Je 2 große Militär-Konzerte

in Kapellen des Mansf. Feld-Art-Regts. Nr. 75 u. des Psa.-Regts.
General-Feldmarschall Graf Blumenthal (Magdeb.) Nr. 36.
Eintritt 35 Pfg.

Dienstag d. 3. Osterfesttag, nachm. 1/2 4 Uhr

Militär-Konzert

in Kap. des Psa.-Regts. General-Feldmarsch. Graf Blumenthal
(Magdeb.) Nr. 36.
Eintritt 35 Pfg. Karten gültig. F. Winkler.

Apollo-Theater.

Direction: Gustav Poller.

Sonnt. Sonnabend, den 10. April, zum 10. Male

Der Prinzgemahl,

Auffspiel in 3 Akten von Genroy und Chaillet.

Am 1. und 2. Osterfesttage

Große Frühshoppen-Konzerte

bei freiem Zutritt! Anfang vorm. 11 1/2 Uhr!

Aufführung von

„Ein Theater im Theater“,

Schwank in 1 Akt von Eshom.

Gr. Nachmittags-Vorstellungen

zu ermäßigten Preisen.

In beiden:

„Haben Sie nichts zu verzollen?“

Schwank von Genroy und Eshom.
Deutsch von M. Schönan.

Abends 8 Uhr:

Gr. Fest-Vorstellungen

In beiden:

Mit blühender Ausstattung an
Dekorationen und Kostümen!

„Der Prinzgemahl“

Auffspiel in 3 Akten von Genroy u. Chaillet.
Kensla vom „Schauspielhaus“ in Düsseldorf.
Er-König von Jugta v. „Carl Schütz-Theater“ in Hamburg.
Münchenbild.

Stürmischer Lacherfolg!

Herm. Horns Restaurant u. Café,

Halberstädterstr. 8, Ecke Balkmannstraße.
Empfehle ich den Feiertagen:

Pfungstädter Bock-Ale v. Fass.

H. Speckkuchen. Ragout fin.
Herrnamtliche Biererzeugung. Hermann Horn.

Prof. Dr. Esmarch's

Alkoholfreies Getränk

Tafelgetränk Sr. Maj. des Deutschen Kaisers.

Zu haben in allen einschlägigen Geschäften.

Café Roland.

Täglich **Künstler-Konzert**
des ersten
Erfurter Künstler-Ensemble.
Dr. Goldhagen.

Während der Feiertage
Große Familien-Konzerte.
Anfang 4 Uhr nachmittags.

Neues Theater.

Direction: E. M. Mauthner.

Sonntag 4 Uhr KLEINE PREISE.

Mandragola.

8 1/2 Uhr abends:
Schwank-Oper! Zum 1. Male.
Der Doppelmensch.
Montag 4 Uhr KLEINE PREISE.
Die blaue Maus.
8 1/2 Uhr abends:
Der Doppelmensch.
Menschen: „Das ist der Gipfel!“

Stadt-Theater in Halle a/S.

Direction: Theodor M. Richards.

Sonntag den 11. April 1909.
(1. Osterfesttag)
Nachmittags:
17. Fremden-Vorst. 3. Schauspielpreis.
Anfang 3 1/2 Uhr. Ende 6 Uhr.
Mit neuer Ausstattung an Kostümen
und Dekorationen.

Rosita! Zum 21. Male: Rosita!
Die Dollarprinzessin.
Operette in 3 Akten (mit Benutzung
des Stoffes von Gaiety-Revue)
von H. Hillier u. G. Grünbaum.
Musik von Leo Fall.
Spielleitung: Waldert Kemp.
Musikalische Leitung: Josef Bach.
Personen:
John Couder, Präsident
eines Kohlenrauf-Karlsbergs.
Alice, seine Tochter
Dad, sein Vater
Daisy Green, 1. Nichte
Freda Weiberg, Julius Carré,
Gans, Freiberger u. Schütz, Bergmann.
Oiga Labinski, Chan-
sonette im Ewigen
1. Akt:
John Couder's Bruder Mr. Nicola.
Miss Thompson, Dirs-
chafantin
James, Kammerdiener
bei Couder
Bill, Chauffeur
Ferdin. Vogel,
Schreibmaschinen-Fräulein,
Chanson-
netten, Wähe, Dienerschaft, Ge-
späts-
träger.

Zeit: Gegenwart.
Der 1. und 11. Akt spielen im Kom-
poper Palais des Millionärs John
Couder, der 11. Akt im Landhause
Fredas in Niagara (Kanada).
Nach dem 1. u. 2. Akt längere Pausen.

Abends:
197. Vorstellung im Abonnement. 2. Viertel.
Anfang 7 1/2 Uhr. Ende 11 Uhr.
In der neuen Ausstattung an
Dekorationen, Kostümen u. Requisiten.

Carmen.

Oper in 4 Akten. Zeit: nach Prosper
Mérimé's gleichnamiger Novelle von
P. Meilhac und L. Halévy.
Musik von Georges Bizet.
Reinszeniert von Hofrat Direktor
M. Richards.
Spielleitung: Theodor Mann.
Musikal. Leitung: Edward Moritz.
Personen:
Carmen, José Schabäl,
Friedr. Sergeant Dupont Gogel,
Escamillo, Eiter-
reicher
Jean, Jean.
Fulgenc, Leutnant
Moraül, Sergeant
Richard Heider.
Nicola, ein Bauern-
mädchen
Cofie Wolf.
Hemebado,
Schmuggler
Alfred Danborn.
Dancrao, Schwager
von Alb. Numann.
Frauquillo, Zigeuner
Frieda Meyer.
Solomon, Straßenjunge, Zigaretten-
arbeiterinnen, Zigeuner,
Zigeunerinnen,
Schmuggler, Volk.
Ort der Handlung: Spanien in
bei Sevilla 1820.
Am 4. Akt: **Zeigendliche Wande-
red,** arrangiert von der Ballet-
meisterin Adele Stahberg-Witt, aus-
geführt von dem gesamten Corps
de Ballet, den Eleven und Alfred
Nicolai.
Die neuen Dekorationen fin aus
dem Atelier der Kgl. Hofoperfor-
malier Georg Darwitz & Co. in Berlin.
1. Akt: Straße vor der Laibfabrik
in Sevilla. 2. Akt: Ort der Wähe
des Nils in Paris. 4. Akt: Plaza de
toros in Sevilla.
Nach d. 1. u. 2. Akt längere Pausen.

Montag den 12. April 1909.
(2. Osterfesttag.)
Nachmittags:
18. Fremden-Vorst. 3. ermäß. Preisen.
Anfang 3 1/2 Uhr. Ende gegen 6 Uhr.
Der Trompeter v. Säckingen.
Romantische Oper in 3 Akten nach
einem Vorbild von Rudolf Bunge.
Musik von Peter Hoffner.
Spielleitung: Theo Mann.
Musikalische Leitung: Ludw. Bauer.
Personen des Vorbilds:
Demer Kirchhofer, A. Bergmann,
Conradin Landtschütz,
Krompeter u. Werber Alb. Numann
Der Haushofmeister
der Kurfürstin von
der Pfalz B. Barlow.
Der Besten magni-
ficus der Heidel-
berger Universität Heint. Batsche,
Landtschütz und Werber, Evidenten,
Knecht und Knechtgilde,
Ort der Handlung: Der Schloßhof
zu Heidelberg.
Zeit: Während des 30jährigen
Krieges.
Personen des Stücks:
Der Herrscher von
Sachsen Mar. Birkholz,
Maria, dessen Tochter Sofie Wolf,
Der Graf von Wil-
denstein Rich. Feder.
Dessen Geliebte, Ge-
mahlin des Her-
zogen Schwägerin Kofie Schabäl,
Damen, des Grafen
Sohn aus zweiter
Ehe
Demer Kirchhofer
Conradin
Ein Diener des Frei-
herren
Ferd. Vogel.
Ein Knechtgilde
Friedr. Wagner.
Bürgermeister u. Bürger, Bürger
und Bürgerinnen von Säckingen,
Hauenerinnen Dancrao, Volk, Schul-
meister, Doktor u. Kaplan, Bürger-
meister u. Bürgerinnen von Säckingen,
Friedr. Heider u. Oberkammer des
Schloßhofs, Landtschütz, Gefolge des
Grafen Wildenstein.
Ort der Handlung: In und um
Säckingen. Zeit: Nach dem 30jäh-
rigen Kriege 1650.

Maifest.

arrangiert von der Balletmeisterin
Adele Stahberg-Witt.
König Mai
Prinz Balmeister
Prinzessin Mai
Anno Prokisch.
Frühlingsboten: Maria Orbel,
Corps de Ballet und Eleven.
Nach dem 2. Akt längere Pausen.

Die Fledermans.

Operette in 3 Akten v. Johann Strauß.
Spielleitung: Karl Stahberg.
Musikalische Leitung: Josef Bach.
Personen:
Schubert u. Gieseler, Alfred Danborn,
Reuter, Agnes Bremer,
Kofala, seine Frau Oiga Kofala,
Kant, Gefängnis-
direktor
Friedr. Drösch,
Herrin von Gieseler-
lehrer
Dr. Halle, Natur
Dr. Wind, Advokat
Alb. Numann.
Karl, Stadtmagister
Hofdamen
Ali Ben, ein Egyptian
Murray, ein Americ-
aner
Carlotti, ein War-
ner
Friedr. Gerichtsdiener Waldert Kemp,
Joan, Kammerdiener
des Prinzen
Emil Wübben.
Die
M. Schönan.
Gisela Bremer,
Agnes Imberg,
Lucie Friediger,
M. Wübben,
Herrin König,
Herrin Wagner,
Käthe Keller,
Walter-Hörig,
Jung, Köhn,
Gisela Schabäl,
Wienener Wäher,
arrangiert von der Balletmeisterin
Adele Stahberg-Witt, geteilt von
dem Corps de Ballet.
Nach d. 1. u. 2. Akt längere Pausen.

Tienstag den 13. April 1909.
198. Vorstellung im Abonnement. 2. Viertel.
Anfang 7 1/2 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Mignon.

Oper in 3 Akten mit Benutzung des
Gefühl'schen Romans
„Wilhelm
Meisters Lehrjahre“ von August Carre
und Julius Dorn.
Deutsch von Ferdinand Schumbert.
Musik von Ambrosio Thomas.
Spielleitung: Theo Mann.
Musikalische Leitung: Ludw. Bauer.

Central-Theater,

Leipzigerstrasse 17.

An den drei Osterfeiertagen
von 8—11 Uhr

Große Festvorstellungen

mit besonders ausgewähltem
— grossen Programm. —
Unter anderem:

Nat. Pinkerton Serie 2

Das verschwundene Kind

Nordische Spiele

Interessante Momentaufnahmen in Gegenwart
Königs Haakon,
sowie die übrigen allerneuesten
und interessantesten Aufnahmen.

Zirkus Dupré,

am dem Rossplatze.

Am 1. u. 2. Osterfesttag nachm. 4 1/2 u.
3 Vorstellungen abends 8 1/4 Uhr.

Stadtgespräch bilden die Hauptattraktionen:
La Course à la Mort,
Die Todesfahrt über dem offenen Löwenzwinger.
Der Tigerkampf, Madame Dupré, Telepathisches Phänom.
Um zahlreichen Besuch bittet **Die Direktion.**

Bierstuben

Max und Moritz

Alte Promenade 34, an der Hauptpost.
Am 1., 2. und 3. Osterfesttag, von nachmittags 4 Uhr ab

Familien-Frei-Konzert.

Grand Hotel Berges,

Def. Hoier, Berges. — Tel. 810.

Während der beiden Osterfeiertage finden von 1 bis 3 Uhr
zum **Diner Künstler-Konzerte**
unter Leitung des Kapellmeisters H. Ohliger statt, wozu hiermit
besonders aufmerksam gemacht wird.
Für kleinere Gesellschaften, auch für Familien, werde eine part
zu spielen wünschen, haben geeignete separate Zimmer jederzeit zur
Verfügung. Abends: **Künstler-Konzerte.**

Ammendorf.

Teichmanns Hotel, Restaurant und Café,

angenehmes Verkehrslokal.
Carl Becker.
Telephon 24.

Geburtstagsfeier des so jähr. General

Gründer der Heils-Armee findet am 1. Osterfesttag, abends
8 1/2 Uhr statt im Saale Königstraße 21 mit Vortrag:
Die Entfaltung der Heils-Armee.
Jedermann ladet freundlichst
Der Leiter der hiesigen Heils-Armee.

Personen:
Wilhelm Meißner, Friedr. Grueßel,
Wäher, Schauspieler
Alice v. Beer,
Kofete, Schauspieler
Alfred Danborn,
Richard Heider,
Kofarbo,
Joan, Führer einer
Zigeunerbande
Heint. Batsche,
Dancrao, Schauspieler
Lucie Friediger,
Ferd. Imberg,
Ein Diener
Paul Jung,
Zigeuner,
Schauspieler, Herren und
Damen, Bürger, Bauern und
Bauerinnen.
Der 1. und 2. Akt spielen in Deutsch-
land, der 3. in Italien gegen 1700.
Im ersten Akt: **Zigenertanz,**
arrangiert von der Balletmeisterin
Adele Stahberg-Witt, ausgeführt
vom Corps de Ballet.
Hierzu:
Aufstellungsballet in 1 Aufnahme von
M. Richards und Adele Stahberg-
Witt.
Musik von Stig. v. Blüthgen.
Choreographisches Arrangement von
der Balletmeisterin Adele Stahberg-
Witt.
Musikal. Leitung: Josef Bach.
a) Prolog. b) Bildhauerhand.
c) Wäher. d) Musik. e) Schau-
spielkunst. f) Tanzstück.
g) Grand Ballaballo — Große
Blumentorte. h) Schloß.
Nach dem 1. und 2. Akt der Oper
längere Pausen.
Mittwoch den 14. April 1909,
d. O. diese Leutnants.